

Manschaftsmeisterschaften Gruppe 4 in Isernhagen

Von Arnd Bosse, Spielleiter

Nach einem durchwachsenen Einspieltag entlud sich ein Gewitter nachts um 4.30 Uhr. Das Gewitter beeinträchtigte die Zählspiele am ersten Tag nur noch durch einige Pfützen im Gelände und in den Bunkern. Die verhältnismäßig guten Bedingungen nutzten die Spieler zu erfolgreichem Spiel, unter anderem mit 10 Unterspielungen in den Einzeln, am besten war Wolfgang Zangaro (Golfclub Rittergut Hedwigsburg) mit 69 netto.

Am Ende des ersten Tages, also nach Einzeln und Vierern, hatten sich die Golfvereine aus Soltau, Rehburg-Loccum, Bad Salzdetfurth und Hedwigsburg für die Aufstiegsspiele qualifiziert, während diejenigen aus Sittensen, Thülsfelder Talsperre, Göhrde und Hatten sich wegen des Abstiegs sorgten.

Zwischenbemerkung: Die Mannschaftsmeisterschaften sind für gemischte Teams ausgeschrieben, leider sind vier Vereine mit reinen Mannschaften angetreten. Nur sechs Golferinnen verteilten sich auf die übrigen vier Vereine.

Am Sonntagvormittag blieb es bei den Vierern spannend. Drei Duelle endeten mit 2 zu 2 (zweimal) bzw. 2,5 zu 1,5, lediglich der GC Rehburg-Loccum konnte alle seine Vierer gewinnen.

Die Einzel zwischen dem Zählspielzweiten (GC Rehburg-Loccum) und dem -dritten (GC Bad Salzdetfurth) endeten unentschieden 4 zu 4. Durch den großen Vorsprung aus den Vierern steigt der GC Rehburg-Loccum mit 8 zu 4 Punkten in die Gruppe 3 auf.

Der Golfpark Soltau tat sich schwerer, als nach dem Zählspielergebnis zu erwarten war. Oder anders gesagt: Der Golfclub Rittergut Hedwigsburg gewann zwei Einzel und gestalte zwei Partien ausgeglichen. Insgesamt erreichte auch der Golfpark Soltau mit 7,5 zu 4,5 Punkten den Aufstieg.

Der GC Thülsfelder Talsperre als Zählspielsechster konnte sich gegen den Siebten nicht durchsetzen. Der GC an der Göhrde gewann in den Einzeln 6 Punkte und sicherte sich mit insgesamt 8 zu 4 Punkten den Klassenerhalt.

Am längsten dauerte die zweite Partie gegen den Abstieg. Nach vier Siegen des GC Königshof Sittensen (davon drei durch die Golferinnen!!) und drei Siegen des GC Hatten brachte erst ein „all square“ im letzten Spiel des Tages die Entscheidung zugunsten der Sittenser. Der GC Hatten muss neben dem GC Thülsfelder Talsperre absteigen.

Zu danken ist dem Golfclub Isernhagen, dessen Präsident, Gerd Hundertmark, zweimal als Starter im Einsatz war, und seiner Gastronomie, die zwischen den Runden für reichliche, schmackhafte Verpflegung sorgte. Ganz besonderer Dank gilt der Clubsekretärin Maïke Nimmerfroh, die geduldig und fröhlich die Spieler und die Spielleitung unterstützte.

17.06.2019